

Kurzhinweise

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Physioactive**

Band (Jahr): **49 (2013)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurzhinweise

■ Alt ist nicht gleich alt!

Wussten Sie, dass das hohe Alter jener Lebensabschnitt ist, ...
... in dem die Verhaltens- und Leistungsunterschiede zwischen den Altersgleichen ein Maximum erreichen?
... in dem die Unterschiede zwischen den einzelnen Verhaltensbereichen innerhalb des Individuums immer grösser werden?
... der seinerseits einer Differenzierung bedarf, zumindest grob in ein «drittes» und «viertes» Alter?
... in dem die Angabe des kalendarischen Alters weitgehend wertlos ist?

Sigrun-Heide Filipp, Professorin an der Universität Trier, zeigte an der Jahrestagung Tavolata Zürich diese zentralen Befunde der Altersforschung auf. Altersstereotype wie «langsam» oder «vergesslich» wirken sich dabei nicht nur auf den Umgang mit älteren Menschen aus, sondern ältere Menschen unterliegen ihnen auch selber: Sie führen zu negativen Selbsteinschätzungen und selbsterfüllenden Prophезеиungen («in meinem Alter ...»). Der Abbau von stereotypgeleitetem Denken und Tun erfordert Reflexivität. Soziale und körperliche Aktivierung können Altersstereotype unwirksam machen, dies die gute Nachricht. (bc)

Die Präsentation von Sigrun-Heide Filipp ist online einsehbar: www.tavolata.net/archiv.html

En bref

■ Âgé ne signifie pas vieux!

Saviez-vous que l'âge avancé est une période de la vie ...
... où les différences de comportement et de performances entre des gens de même âge atteignent un maximum?
... où les différences entre chacun des champs comportementaux d'un même l'individu deviennent de plus en plus importantes?
... qui exige que l'on fasse au moins grossièrement la distinction entre un «troisième» et un «quatrième» âge?
... où l'indication de l'âge calendaire a largement perdu de sa valeur?

Sigrun-Heide Filipp, professeure à l'Université de Trèves, a exposé ces découvertes cruciales de la recherche sur l'âge lors de la Journée annuelle Tavolata de Zürich. Les stéréotypes sur l'âge, comme la lenteur ou la perte de mémoire, influent sur la façon de considérer les personnes âgées et sur leur comportement. Ils sont à l'origine d'une mauvaise image de soi et de prophéties autoréalisatrices («à mon âge ...»). Éliminer les pensées et les actes basés sur des stéréotypes demande de la réflexion. Les activités sociales et physiques peuvent battre en brèche les stéréotypes sur l'âge, et ceci est une bonne nouvelle. (bc)

La présentation de Sigrun-Heide Filipp est accessible en ligne: www.tavolata.net/archiv.html

Veranstaltungen

An dieser Stelle finden Sie Hinweise auf Veranstaltungen, welche sich interdisziplinär mit aktuellen Fragen aus dem Gesundheitswesen befassen.

Manifestations

Ci-après, vous trouverez les annonces des manifestations interdisciplinaires concernant des questions du secteur de la santé.

Datum und Ort Date et lieu	Veranstaltung, Thema Manifestation, sujet	Weitere Informationen Informations supplémentaires
27. Juni 2013, Zürich	Symposium Forum Managed Care – Zukunft Integrierte Versorgung: Die Kultur des Gemeinsamen	www.fmc.ch/symposium
27 juin 2013, Zürich	Symposium Forum Managed Care – L'avenir des soins intégrés: la culture du partage	www.fmc.ch/symposium
15.–16. August 2013, Zürich	Swiss Public Health Conference – Vorsorgen und Versorgen bei chronischen Krankheiten: Wer macht was mit wem?	www.public-health.ch
15–16 août 2013, Zürich	Swiss Public Health Conference – Prévenir et soigner les maladies chroniques: qui fait quoi avec qui?	www.public-health.ch
21. August 2013, Zürich	Nationale Tagung für betriebliche Gesundheitsförderung – Mehr Wert durch Vielfalt: gesunde Teams und Führung	www.gesundheitsfoerderung.ch
21 août 2013, Zürich	Congrès national pour la promotion de la santé en entreprise – La diversité comme plus-value: des équipes et une gestion saines	www.promotionsante.ch

Wir schützen Gelenke

Entdecken Sie
die 200 praktischen Alltagshilfen auf
www.rheumaliga-shop.ch



Rheumaliga Schweiz
Bewusst bewegt

Galileo® Vibrationsplatte

- Seit 16 Jahren erfolgreich auf dem Markt.
- Mit mehr als 100 rezensierten Studien umfassend dokumentiertes System.
- 10 Jahre Ersatzteilgarantie.
- Neue Geräteserie für alle Anwendungsbereiche.
- Patentierte Technologie made in Germany.

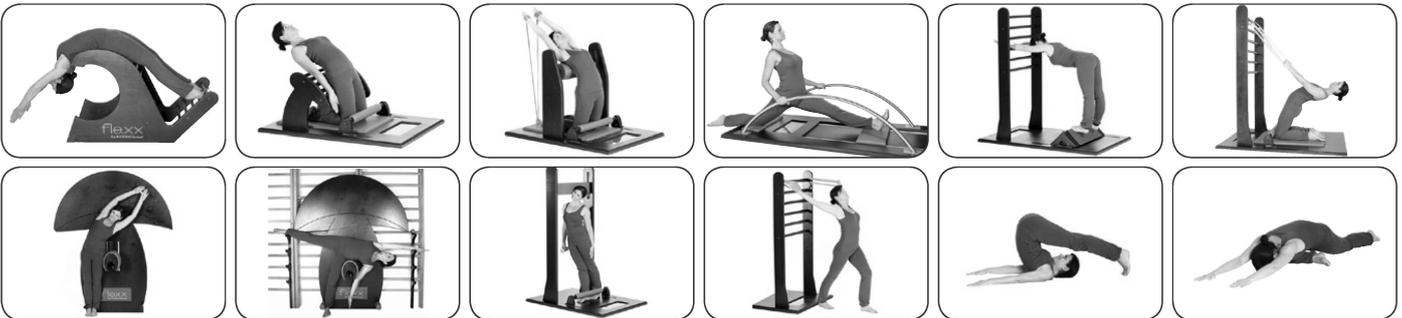


Remeda GmbH
Brahmsstrasse 18
8003 Zürich
Tel. 044 491 30 27
info@remeda.ch
www.galileo-schweiz.ch

flexx

Das RÜCKGRAT-Konzept!

Schmerzfrei durch Beweglichkeit -
alle infos auf www.ratio.ch



ratio
physiotherapie · reha · fitness

ratio medical training gmbh, Ringstrasse 25, 6010 Kriens
T: 041 241 04 04, info@ratio.ch, www.ratio.ch